

# Analysebericht

<b>Analysedatum</b>	21.02.2020		<b>Kunde</b>	Julia Meister
<b>Probenahme</b>	14.02.2020	18:00	<b>Kundennummer</b>	2598
<b>Analysennummer</b>	OC182357		<b>Probentyp</b>	130l Riffbecken

## Grundparameter

	Messwert		Idealwert		
<b>Salinität</b>	<b>34,6</b>	psu	35,0	psu	●
<b>Alkalinität</b>	<b>6,08</b>	dKH	7,5	dKH	● ↓

## Mengenelemente

	Messwert		Idealwert		
<b>Calcium</b>	<b>414</b>	mg/l	435,0	mg/l	●
<b>Bor</b>	<b>4,3</b>	mg/l	4,4	mg/l	●
<b>Bromid</b>	<b>52</b>	mg/l	66,2	mg/l	● ↓
<b>Chlorid</b>	<b>20031</b>	mg/l	19178	mg/l	●
<b>Kalium</b>	<b>378</b>	mg/l	395	mg/l	●
<b>Magnesium</b>	<b>1354</b>	mg/l	1384	mg/l	●
<b>Natrium</b>	<b>10079</b>	mg/l	10677	mg/l	●
<b>Strontium</b>	<b>8,3</b>	mg/l	7,9	mg/l	●
<b>Sulfat</b>	<b>2544</b>	mg/l	2669	mg/l	●

## Spurenelemente

	Messwert		Idealwert		
<b>Barium</b>	<b>3,7</b>	µg/l	10-100	µg/l	● ↓
<b>Chrom</b>	<b>n.n.</b>		0,5	µg/l	●
<b>Cobalt</b>	<b>1,4</b>	µg/l	0,5	µg/l	●
<b>Eisen</b>	<b>3,4</b>	µg/l	1-3	µg/l	●
<b>Fluorid</b>	<b>0,97</b>	mg/l	1,3	mg/l	●
<b>Iod</b>	<b>48</b>	µg/l	50-70	µg/l	●
<b>Kupfer</b>	<b>3,5</b>	µg/l	1-3	µg/l	●
<b>Lithium</b>	<b>192</b>	µg/l	50-150	µg/l	●
<b>Mangan</b>	<b>0,58</b>	µg/l	1,0	µg/l	●
<b>Molybdän</b>	<b>8,5</b>	µg/l	10-15	µg/l	●
<b>Nickel</b>	<b>6,7</b>	µg/l	1,0	µg/l	●
<b>Rubidium</b>	<b>63</b>	µg/l	90-150	µg/l	●
<b>Selen</b>	<b>n.n.</b>		0,5	µg/l	●
<b>Vanadium</b>	<b>1,6</b>	µg/l	2-3	µg/l	●
<b>Zink</b>	<b>4,2</b>	µg/l	1,0	µg/l	●
<b>Zinn</b>	<b>n.n.</b>		< 1	µg/l	●

## Schadstoffe

	Messwert		Idealwert			
Aluminium	46	µg/l	< 40	µg/l		↑
Bismuth	n.n.		< 3	µg/l		
Blei	n.n.		< 3	µg/l		
Quecksilber	n.n.		< 3	µg/l		
Antimon	n.n.		< 3	µg/l		
Titan	n.n.		< 1	µg/l		
Cadmium	n.n.		< 3	µg/l		
Uran	n.n.		< 10	µg/l		
Beryllium	n.n.		< 1	µg/l		
Arsen	n.n.		< 3	µg/l		
Lanthan	n.n.		< 3	µg/l		
Thallium	n.n.		< 3	µg/l		

## Nährstoffe

	Messwert		Idealwert			
Phosphat (photometrisch)	n.n.		0,03-0,1	mg/l		↓
Nitrat	n.n.		2-15	mg/l		↓
Nitrit	n.n.		< 0,1	mg/l		
Silicium	59	µg/l	50-600	µg/l		

- kein Handlungsbedarf
- Handlungsbedarf
- dringender Handlungsbedarf

n.n. in der Probe nicht nachweisbar  
n.b. nicht bestimmt

**Interpretation: Siehe nächste Seite**

## Interpretation

Hallo Frau Meister, KH ist etwas unterhalb des Optimalwerts, dies ist in Anbetracht der geringen Nährstoffwerte sogar positiv. Betreffend Mengenelemente und Spurenelemente gibt es keinerlei kritische Abweichungen. Jediglich Bromid und Barium sind etwas unterhalb des Optimalwerts. Aluminium ist leicht erhöht, dies ist aber auch kein Problem. **Der Grund für die grünen Cyanobakterien (und vermutlich auch für schlechtes Korallenwachstum) ist eine geringe Nährstoffverfügbarkeit, denn weder Nitrat noch Phosphat sind nachweisbar. Auf natürliche Weise lässt sich das Nährstoff-Niveau durch verstärkten Besatz und damit einhergehender verstärkter Fütterung erhöhen. - Da in kleinen Becken der Fischbestand schwierig erhöht werden kann, sollte die eingebrachte Futtermenge durch Fütterung der Korallen erhöht werden.** Auch kann bewusst phosphorreiches Futter (*etwa Pellets mit mind. 1.5 % Phosphorgehalt, ist auf dem Etikett angegeben*) sparsam gegeben werden. Dadurch erreicht man einen "Retardeffekt" und kanns Phosphat besser längerfristig zur Verfügung stellen wie durch singuläre Dosierungen mittels Flüssigkeiten. Bei Fragen zur Analyse sind wir gerne verfügbar! Mit vielen Grüßen, Christoph Denk

Oceamo e.U., Dr. Christoph Denk, Seitenberggasse 78/34, A-1170 Wien.

**Advanced Reef Chemistry - Made in Austria**

